

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander Spies (PIRATEN)

vom 06. Januar 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Januar 2015) und **Antwort**

Energiearmut in Berlin – Bilanz 2014

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Eine ausschließliche Betrachtung von Haushaltskundinnen und Haushaltskunden ist nicht möglich. Im Tarifkundenbereich Strom und Gas befinden sich neben den privaten Haushalten Kundinnen und Kunden des Kleingewerbes. Eine Unterscheidung wird von Vattenfall Europe Sales GmbH (im Weiteren Vattenfall Sales genannt) und der GASAG Berliner Gaswerke Aktiengesellschaft (im Weiteren Gasag genannt) nicht durchgeführt.

1. Wie vielen Haushalten in Berlin haben die Energieversorger 2014 jeweils die Strom- oder Gasversorgung gesperrt? (Bitte nach Energieversorger, Energieträger, Monat und Bezirk aufschlüsseln.)

Zu 1.: Im Jahr 2014 wurden von der Gasag insgesamt 2.184 Gasanschlüsse wegen Zahlungsverzugs gesperrt.

Januar:	229
Februar:	188
März:	239
April:	180
Mai:	178
Juni:	178
Juli:	175
August:	153
September:	215
Oktober:	192
November:	137
Dezember:	120

Eine bezirkliche Aufschlüsselung ist der Gasag systemtechnisch nicht möglich.

Im Tarifkundenbereich Strom wurden 2014 insgesamt 16.011 Sperrungen vom Netzbetreiber Stromnetz Berlin GmbH vorgenommen, die im Auftrag der Stromlieferanten die Abschaltungen durchführt. Die Aufschlüsselung nach Monaten und Bezirken ist der Anlage 1 zu entnehmen.

2. Wie viele Mahnungen haben Energieversorger 2014 jeweils an private Haushalte in Berlin versandt? (Bitte nach Energieversorger, Energieträger, Monat und Bezirk aufschlüsseln.)

Zu 2.: In den Monaten Januar bis Dezember 2014 wurden in Berlin von der Gasag 125.714 Mahnungen wegen ausbleibender Zahlungen versandt:

Januar:	13.000
Februar:	10.416
März:	10.500
April:	11.947
Mai:	10.404
Juni:	10.576
Juli:	10.369
August:	9.728
September:	9.701
Oktober:	10.168
November:	8.948
Dezember:	9.957

In dieser Summe sind auch Mehrfachmahnungen enthalten. Eine bezirkliche Aufschlüsselung ist der Gasag systemtechnisch nicht möglich.

Vattenfall Sales hat im Jahr 2014 insgesamt 1.921.730 Mahnungen versandt. In dieser Summe sind auch Mehrfachmahnungen enthalten:

Januar:	175.168
Februar:	141.328
März:	168.095
April:	159.047
Mai:	158.151
Juni:	158.595
Juli:	176.022
August:	161.701
September:	182.981
Oktober:	170.486
November:	143.498
Dezember:	126.658

Der Anstieg von 900.068 Mahnungen gegenüber dem Vorjahr erklärt sich u.a. durch die Einführung einer dritten Mahnstufe.

3. Wie häufig haben Energieversorger 2014 jeweils Sperrandrohungen an private Haushalte in Berlin versandt? (Bitte nach Energieversorger, Energieträger, Monat und Bezirk aufschlüsseln.)

Zu 3.: Im Jahr 2014 hat die Gasag 139.133 Sperrandrohungen wegen ausgebliebener Zahlung versandt:

Januar:	14.047
Februar:	10.553
März:	11.634
April:	13.048
Mai:	12.029
Juni:	11.254
Juli:	11.822
August:	11.035
September:	11.654
Oktober:	11.445
November:	9.518
Dezember	11.094

Eine bezirkliche Aufschlüsselung ist der Gasag systemtechnisch nicht möglich.

Im Jahr 2014 wurden nach entsprechender Beauftragung durch die Stromlieferanten insgesamt 78.866 Sperrandrohungen durch die Stromnetz Berlin GmbH an Tarifkunden versandt. Die Aufschlüsselung nach Monaten und Bezirken ist der Anlage 2 zu entnehmen.

4. Wie hoch sind die offenen Forderungen der Energiegrundversorger gegenüber privaten Haushalten in Berlin?

Zu 4.: Die Gasag hatte zum Jahresende 2014 offene Forderungen (Außenstände, die älter als 3 Monate waren) in Höhe von ca. 16,9 Mio. Euro.

Zum Forderungsvolumen hat Vattenfall Sales mit der Begründung, dass diese Angabe dem Geschäftsgeheimnis unterliege, keine Aussage getroffen.

5. Wie bewertet der Senat die oben genannten Zahlen zu Energiesperren vor dem Hintergrund der Entwicklung der vergangenen Jahre?

Zu 5.: Der zu verzeichnende Rückgang der Gassperren zum Vorjahr um ca. 25 % ergibt sich aus der Tatsache, dass die Gasag gegenüber den säumigen Kundinnen und Kunden mit der Mahnung eine Sperrandrohung ankündigt. Mit dieser Vorgehensweise wird vielfach die Ansammlung kleinerer Zahlungsrückstände zu einem größeren Betrag vermieden, der bei Nichtbegleichung zu einer Gassperrung führt.

Die Stromsperren in Berlin sind seit mehreren Jahren rückläufig. Dazu beigetragen hat eine intensivere Kommunikation mit den Kundinnen und Kunden durch den Grundversorger sowie die Einführung einer dritten Mahnstufe.

Berlin, den 21. Januar 2015

In Vertretung

Henner B u n d e

.....
Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Technologie und Forschung

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Jan. 2015)

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage 17/15240

Stromsperrungen	Monate 2014												
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Gesamt
Charlottenburg-Wilmersdorf	256	179	120	73	81	61	98	60	96	58	181	70	1333
Friedrichshain-Kreuzberg	128	144	137	201	114	116	102	123	141	170	117	80	1573
Lichtenberg	203	85	107	60	165	140	137	49	122	82	96	122	1368
Marzahn-Hellersdorf	333	307	276	130	74	122	126	107	146	143	45	58	1867
Mitte	101	166	224	226	233	221	212	152	102	139	116	63	1955
Neukölln	287	263	187	113	128	89	94	36	100	79	99	121	1596
Pankow	113	132	170	166	75	107	159	121	41	138	86	57	1365
Reinickendorf	41	9	6	55	122	180	119	88	37	42	76	84	859
Spandau	199	132	144	202	70	102	57	66	75	123	75	14	1259
Steglitz-Zehlendorf	69	73	93	59	28	37	27	41	35	39	27	3	531
Tempelhof-Schöneberg	68	58	87	106	175	135	93	96	71	107	82	37	1115
Treptow-Köpenick	123	128	90	69	80	138	77	71	109	138	73	94	1190
Gesamtergebnis	1921	1676	1641	1460	1345	1448	1301	1010	1075	1258	1073	803	16011

Anlage 2 zur Schriftlichen Anfrage 17/15240

Sperrandrohungen Bezirk	Monat 2014												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Gesamt
Charlottenburg-Wilmersdorf	1365	1082	896	393	540	352	544	419	490	422	994	388	7885
Friedrichshain-Kreuzberg	571	449	681	705	435	342	359	434	637	716	508	361	6198
Lichtenberg	675	282	356	165	522	432	477	201	398	292	321	411	4532
Marzahn-Hellersdorf	801	806	861	566	228	315	281	289	471	327	158	170	5273
Mitte	738	887	897	987	1076	1019	1335	832	464	755	776	480	10246
Neukölln	1522	1700	1240	693	779	461	524	304	494	530	425	768	9440
Pankow	635	700	872	780	394	377	664	522	174	507	427	235	6287
Reinickendorf	758	172	30	284	516	733	578	523	208	163	464	572	5001
Spandau	740	805	698	825	427	430	206	243	269	607	443	124	5817
Steglitz-Zehlendorf	493	581	811	481	281	334	312	513	314	333	171	26	4650
Tempelhof-Schöneberg	617	334	476	794	912	770	661	513	518	773	515	247	7130
Treptow-Köpenick	447	712	353	270	335	376	216	251	315	349	387	396	4407
Gesamtergebnis	9362	8510	8171	6943	6445	5941	6157	5044	4752	5774	5589	4178	76866